

**Niederschrift über die 12. – öffentliche - Sitzung der Stadtvertretung
am Montag, 31.05.2010,
18:30 Uhr im Ratssaal des Rathauses**

Anwesend :

Vorsitzende/r

Herr Bürgervorsteher Ottfried Feußner

Von der FRW-Fraktion

Herr Ratsherr Dr. Matthias Behrens

Herr Ratsherr Dirk Deinert

Herr Ratsherr Andreas von Gropper

Herr Ratsherr Andreas Hagenkötter

Frau Ratsherrin Britta Jeute

Herr Ratsherr Otto Rothe

Herr Ratsherr Werner Rütz

Frau Ratsherrin Dr. Svenja Schmid

Herr Ratsherr Heinz Suhr

Von der CDU-Fraktion

Frau Ratsherrin Kerstin Jabs

Herr Ratsherr Stefan Koch

Herr Ratsherr Horst Landgraf

Herr Ratsherr Klaus Nickel

Frau Ratsherrin Ingrid Oldenburg

Frau Ratsherrin Helga Rick

Von der SPD-Fraktion

Herr Ratsherr Walter Bahlinger

Herr Ratsherr Dieter Lindenau

Von der FDP-Fraktion

Herr Ratsherr Thomas Kuehn

Herr Ratsherr Willi Techlin

Von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Ratsherr Klaus-Stefan Clasen

Herr Ratsherr Hagen Winkler

Protokollführer

Herr Mark Sauer

Von der Verwaltung

Herr Bürgermeister Rainer Voß

Herr Wolfgang Werner

Frau Martina Radszuweit

Herr Eckhard Rickert

Herr Lutz Jakubczak

Herr Gerhard Thuns

Entschuldigt:

Von der SPD-Fraktion

Frau Ratsherrin Bärbel Kersten

Öffentlicher Teil

Top 1 – 12. – öffentliche - Sitzung der Stadtvertretung v. 31.05.2010

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die 12. öffentliche Sitzung der Stadtvertretung um 18:30 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass ordnungs- und fristgerecht eingeladen wurde und dass die Stadtvertretung beschlussfähig ist.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass Ratsherrin Kersten entschuldigt fehlt und Ratsherr Dr. Behrens sich verspätet.

Zum Protokollführer wird Herr Sauer bestellt.

Top 2 – 12. – öffentliche - Sitzung der Stadtvertretung v. 31.05.2010

Festsetzung der Tagesordnung

Die Tagesordnung der 12. Sitzung soll nach Maßgabe aller Fraktionen geändert werden. Die TOPs 10.4 und 10.5 sollen unter der Thematik „Schulverband Ratzeburg“ in TOP 9 behandelt werden.

Die Tagesordnung der 12. Sitzung vom 31.05.2010 wird wie folgt festgesetzt:

- TOP 3** Genehmigung der Niederschrift vom 15.03.2010
- TOP 4** Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
- TOP 5** Einwohnerfragestunde
- TOP 6** Bildung eines Schulleiterwahlausschusses für die Lauenburgische Gelehrtenschule
- TOP 7** Teilnahme des Schulträgers an Schulkonferenzen der Lauenburgischen Gelehrtenschule
- TOP 8** Seniorenbeirat der Stadt Ratzeburg
hier: Bestätigung der Wahl vom 21.04.2010
- TOP 9** Schulverband Ratzeburg
- TOP 9.1** FRW-Fraktion: Große Anfrage – Kreditsumme für einen Schulneubau im Schulverband Ratzeburg
- TOP 9.2** FRW-Fraktion: Durchführung einer Bürgerbefragung
- TOP 9.3** Erneute Befassung mit dem Thema „Errichtung der Gemeinschaftsschule“ mit einer Vorgabe für die von der Stadt Ratzeburg entsandten Mitglieder in die Schulverbandsversammlung
- TOP 9.4** Weisungsbeschluss für die von der Stadt Ratzeburg entsandten Mitglieder der Schulverbandsversammlung zur 1. Nachtragshaushaltssitzung (Festsetzung der Umlage)
- TOP 10** Anträge

TOP 10.1 SPD-Fraktion: Ehrenamtliche Behindertenbeauftragte/r für die Stadt Ratzeburg

TOP 10.2 SPD-Fraktion: Behindertengerechte Stadt

TOP 10.3 CDU-Fraktion: Beitritt zum regionalen Einzelhandelsforum in der Region Lübeck

TOP 11 Anfragen und Mitteilungen

Top 3 – 12. – öffentliche - Sitzung der Stadtvertretung v. 31.05.2010 Genehmigung der Niederschrift vom 15.03.2010

Da keine Einwendungen vorliegen, gilt die Niederschrift der 11. Sitzung der Stadtvertretung vom 15.03.2010 als genehmigt.

Top 4 – 12. – öffentliche - Sitzung der Stadtvertretung v. 31.05.2010 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse

Eine Aussprache zum vorgelegten Bericht über die Durchführung der Beschlüsse wird nicht gewünscht. Die Stadtvertretung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Top 5 – 12. 12. – öffentliche - Sitzung der Stadtvertretung v. 31.05.2010 Einwohnerfragestunde

Frau Klar fragt, ob die für Umgehungsstrasse der B208 angedachten Führungen der sogenannten Nordtrassen südlich des Küchensees fallengelassen wurden und warum dieses geschehen sei. Sie bittet um Auskunft, wo man das Planungsverfahren einsehen kann.

Bürgermeister Voß antwortet, dass derzeit durch die Landesstraßenverwaltung eine Untersuchung laufe, in deren Zuge ein ökologisches Gutachten erstellt wurde, das eine ortsnahe Trasse aus ökologischen Gründen ausschließt. Er verweist auf die Informationen des Landesbetriebes Straßenbau und Verkehr des Landes Schleswig-Holstein.

Frau Pfeiffer fragt, warum sie als Miteigentümerin des Grundstücks Fischerstraße 35a nicht über dessen Verkauf benachrichtigt wurde.

Bürgermeister Voß kann dazu keine Sachauskunft geben und sagt eine Prüfung des Vorganges auf Seiten der Verwaltung zu.

Frau Minke aus Giesensdorf bittet eine Frage zur Wahl einer/s Behindertenbeauftragten stellen zu dürfen.

Der Vorsitzende verweist auf die Gemeindeordnung, die nur Fragen von Bürgern in einer Einwohnerfragestunde erlaubt, die auch Einwohner des entsprechenden Ortes sind.

Frau Gesche verweist auf Probleme für gehbehinderte Bürger in der Stadt und fragt an, wann ein/e Behindertenbeauftragte/r gewählt werde und welche Voraussetzungen diese/r erfüllen soll.

Bürgermeister Voß verweist auf die TOP 10.1 und 10.2 und führt aus, dass die Stadtvertretung zunächst eine grundsätzliche Entscheidung hinsichtlich der Bestellung ei-

nes/r Behindertenbeauftragten herbeiführen will. Die konkrete Ausgestaltung dieses Beschluss muss anschließend im Fachausschuss getroffen werden, so dass zu den Voraussetzungen derzeit keine Aussagen getroffen werden können.

Da keine weiteren Fragen vorliegen schließt der Vorsitzende die Einwohnerfragestunde.

**Top 6 – 12. – öffentliche - Sitzung der Stadtvertretung v. 31.05.2010
Bildung eines Schulleiterwahlausschusses für die Lauenburgische Gelehrten-
schule**

Es besteht kein Erörterungsbedarf.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag zur Bildung eines Schulleiterwahlausschusses für die Lauenburgische Gelehrtschule abstimmen.

Beschluss

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des ASJS, nach dem Verhältnismahlrecht folgende Mitglieder in den Schulleiterwahlausschuss für die Lauenburgische Gelehrtschule zu wählen:

<u>Frau Ratscherrin Dr. Schmid</u>	FRW
<u>Herrn Ratsherr Hagenkötter</u>	FRW
<u>Frau Ratscherrin Jeute</u>	FRW
<u>Herrn Ratsherr von Gropper</u>	FRW
<u>Frau Ratscherrin Jabs</u>	CDU
<u>Herrn Ratsherr Koch</u>	CDU
<u>Herrn Lucassen</u>	CDU
<u>Herrn Hauschild</u>	SPD
<u>Herrn Ratsherr Kuehn</u>	FDP
<u>Frau Clasen</u>	Bündnis 90/ Die Grünen

- einstimmig -

**Top 7 – 12. – öffentliche - Sitzung der Stadtvertretung v. 31.05.2010
Teilnahme des Schulträgers an Schulkonferenzen der Lauenburgischen Gelehr-
tenschule**

Es besteht kein Erörterungsbedarf.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag zur Teilnahme des Schulträgers an Schulkonferenzen der Lauenburgischen Gelehrtschule abstimmen.

Beschluss

1. Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des ASJS, aus ihrer Mitte die Vertreterin und die stellvertretende Vertreterin der Stadt Ratzeburg als Schulträger in den Schulkonferenzen der Lauenburgischen Gelehrtschule wie folgt

zu bestimmen:

Vertreterin	Stellvertretende Vertreterin
Frau Ratsherrin Dr. Schmid	Frau Ratsherrin Jabs

2. Die Vertreter der Stadt Ratzeburg werden gebeten, in den Schulkonferenzen ausschließlich die Auffassung des Schulträgers zu vertreten und in den zuständigen Gremien zu berichten.

Ja-Stimmen	19
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	3

Top 8 – 12. – öffentliche - Sitzung der Stadtvertretung v. 31.05.2010

Seniorenbeirat der Stadt Ratzeburg hier: Bestätigung der Wahl vom 21.04.2010

Es besteht kein Erörterungsbedarf.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag zum Seniorenbeirat der Stadt Ratzeburg, hier: Bestätigung der Wahl vom 21.04.2010, abstimmen.

Beschluss

Die Stadtvertretung beschließt, die Wahl des Seniorenbeirates und somit die gewählten Vertreter zu bestätigen.

- einstimmig -

Top 9 – 12. – öffentliche - Sitzung der Stadtvertretung v. 31.05.2010

Schulverband Ratzeburg

Top 9.1 – 12. – öffentliche - Sitzung der Stadtvertretung v. 31.05.2010

FRW-Fraktion: Große Anfrage - Kreditsumme für einen Schulneubau im Schulverband Ratzeburg

Die FRW-Fraktion sieht ihre große Anfrage hinsichtlich der Kreditsumme für einen Schulneubau im Schulverband Ratzeburg durch die schriftlichen Ausführungen der Verwaltung als beantwortet an.

Top 9.2 – 12. – öffentliche - Sitzung der Stadtvertretung v. 31.05.2010

Durchführung einer Bürgerbefragung

Ratsherr Hagenkötter bringt den Antrag der FRW-Fraktion zur Durchführung einer Bürgerbefragung ein und begründet der Antrag aus Sicht seiner Fraktion.

Es schließt sich eine Diskussion an.

Die FRW-Fraktion bittet um eine Sitzungsunterbrechung. Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung um 19:17 Uhr.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr.

Die FRW-Fraktion bittet den eingebrachten Beschlussvorschlag ohne namentliche Abstimmung und ohne Berücksichtigung des dort formulierten Hilfsantrages zur Abstimmung zu bringen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag der FRW-Fraktion zur Durchführung einer Bürgerbefragung abstimmen.

Beschluss

1. Die Stadtvertretung beschließt analog § 16g Abs. 1 Gemeindeordnung Schleswig-Holstein (GO-SH) eine Bürgerbefragung durchzuführen und den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt folgende Frage zur Entscheidung vorzulegen:

„Aufgrund der aktuellen Haushaltslage wird es der Stadt Ratzeburg auf Jahre hinaus nun letztmalig möglich sein, ein Darlehen für eine größere Maßnahme aufnehmen zu dürfen. Bisher vorgesehen ist der Ausbau der südlichen Sammelstraße mit einem Eigenanteil der Stadt Ratzeburg in Höhe von ca. 4 Millionen Euro. Weitere Darlehen würden die dauerhafte finanzielle Leistungsfähigkeit überfordern und wären haushaltsrechtlich kaum noch genehmigungsfähig.

Da neben der Maßnahme des Ausbaus der südlichen Sammelstraße zwei andere wichtige Projekte für die Stadt anstehen, muss eine Priorität gesetzt werden. Diese Prioritätensetzung soll von der Bevölkerung entschieden werden, weshalb den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Ratzeburg folgende Frage vorgelegt wird:

Welche der drei folgenden Projekte soll unter der Prämisse einer für die nächsten Jahre letztmalig möglichen Kreditaufnahme in Höhe von ca. 4 bis 5 Millionen Euro als Eigenanteil der Stadt Ratzeburg (unabhängig von Fördermitteln Dritter) umgesetzt werden?

a) Ausbau der südlichen Sammelstraße

b) Umbau bzw. Teilneubau der Gemeinschaftsschule in der Vorstadt

c) Sanierung oder Neubau des Schwimmbades Aqua Siwa

Entscheiden Sie sich bitte nur für eines der drei Projekte.

2. Da ein Bürgerentscheid nach § 16g Abs. 1 GO-SH für die gestellte Frage rechtlich nicht zulässig ist, soll die Bürgerbeteiligung als Bürgerbefragung gewählt werden. Die Details der Durchführung sollen unverzüglich vom Ältestenrat beschlossen werden. Die Bürgerbefragung soll noch vor den Sommerferien abgeschlossen sein.

3. Der Stadtvertretung ist bewusst, dass die Entscheidung rechtlich nicht so bindend ist, wie bei einem Bürgerentscheid. Die Stadtvertretung erklärt sich allerdings bereit, dass Ergebnis der Bürgerbefragung als für sich bindend anzuerkennen.

4. Bis zum Abschluss der Bürgerbefragung und den sich daraus ergebenden Beschlussfassungen durch die Stadtvertretung sind sämtliche Planungen und Umsetzungen der Baumaßnahme Südliche Sammelstraße zu stoppen.

Ja-Stimmen	9
Nein-Stimmen	13
Enthaltungen	-

**Top 9.3 – 12. – öffentliche - Sitzung der Stadtvertretung v. 31.05.2010
Erneute Befassung mit dem Thema "Errichtung der Gemeinschaftsschule" mit einer Vorgabe für die von der Stadt Ratzeburg entsandten Mitglieder in die Schulverbandsversammlung**

Bürgermeister Voß berichtet einfühend von der Demonstration von Elternvertretern und Schülern der Gemeinschaftsschule Ratzeburg am 27.05.2010 vor dem Rathaus und gibt die dort geäußerten Forderungen an die Stadt Ratzeburg wieder. Er schließt einen Bericht über die Entwicklung der Ratzeburger Gemeinschaftsschule in den vergangenen Jahre an und skizziert die politischen Entscheidungsprozesse in diesem Zeitraum bis hin zum Beschluss der Stadtvertretung vom 15.03.2010.

Bürgermeister Voß fordert die Stadtvertreter auf, sich erneut mit dem Thema „Errichtung einer Gemeinschaftsschule“ zu befassen und stellt den Antrag, die Errichtung der Gemeinschaftsschule auf Basis des bestehenden Verwaltungsvorschlages durchzuführen, der einen Um- und Erweiterungsbau des Standortes Vorstadt zur Aufnahme der Gemeinschaftsschule für maximal 5 Mio. Euro und die Nutzung des Inselstandortes als zentralen Grundschulstandort vorsieht. Bürgermeister Voß betont dabei, dass die vorgesehenen 5 Mio. Euro die Höchstgrenze der finanziellen Belastbarkeit für die Stadt Ratzeburg darstellt.

Es schließt sich eine Diskussion an. Hierbei stellt Ratsherr Hagenkötter für die FRW-Fraktion den Antrag, einen Um- oder Teilneubau der Gemeinschaftsschule Ratzeburg auf Basis des Architektenvorschlages der Fa. Petersen, Pörksen & Partner in Höhe von 9 Mio. Euro vorzunehmen und im gleichen Zuge den Inselstandort zu schließen. Ratsherr Hagenkötter stellt dar, dass die jährliche Belastung dieser Variante annähernd der Belastung entspricht, die der Verwaltungsvorschlag vorsieht.

Es schließt sich eine Diskussion an. Hierbei stellt Ratsherr Koch für die CDU-Fraktion den Antrag, den Vorschlag der Verwaltung mit der dort fixierten Investitionssummen-grenze von 5 Mio. Euro zu unterstützen und den Beschluss der Stadtvertretung vom 15.03.2010 aufzuheben. Ratsherr Clasen stellt für die Fraktion der Bündnis 90/ Die Grünen den Antrag, für die Errichtung der Gemeinschaftsschule eine Investitions-summe von 5 Mio. Euro vor Zinsen verbindlich festzuschreiben, ohne eine Standort-festlegung zu treffen.

Es schließt sich eine Diskussion an. Die Fraktionen kommen überein, dass die Stadtvertretung aktuell nur über den finanziellen Rahmen entscheiden muss, den die Stadt Ratzeburg dem Schulverband für die Errichtung der Gemeinschaftsschule Ratzeburg zur Verfügung stellen kann. Eine inhaltliche Vorgabe ist nicht zu treffen.

Die FRW-Fraktion bittet um eine Sitzungsunterbrechung. Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung um 20:20 Uhr.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20:30 Uhr.

Ratsherr Hagenkötter informiert den Vorsitzenden, dass die Fraktionen in der Sitzungspause einen Kompromissantrag formuliert haben, der zur Abstimmung gebracht werden soll.

Der Vorsitzende lässt über den interfraktionell formulierten Beschlussvorschlag zur Errichtung einer Gemeinschaftsschule abstimmen.

Beschluss
hier: Weisungsbeschluss

Auf Grundlage der § 9 Abs. 6 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GkZ) weist die Stadtvertretung die von der Stadt Ratzeburg entsandten Mitglieder der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Ratzeburg an, in zukünftigen Sitzungen der Schulverbandsversammlung mit „Ja“ zu stimmen, wenn die Haushaltssatzungen, Haushaltspläne und Schulverbandsumlagen Ansätze und Anteile enthalten, die der Vorbereitung und Ausführung des Um- oder Teilneubaus der Gemeinschaftsschule Ratzeburg dienen, solange sich für den städtischen Haushalt keine höhere Belastung als zusätzlich 250.000,00 p.a. in den nächsten 20 Jahren ergibt. Eine Festlegung von Standorten ist damit nicht verbunden.

Gleichzeitig wird der Beschluss der Stadtvertretung vom 15.03.2010, für den Um- oder Teilneubau der Gemeinschaftsschule Ratzeburg in den kommenden drei Jahren keine städtischen Mittel über die Schulverbandsumlage bereitzustellen, aufgehoben.

- einstimmig -

Top 9.4 – 12. – öffentliche - Sitzung der Stadtvertretung v. 31.05.2010
Weisungsbeschluss für die von der Stadt Ratzeburg entsandten Mitglieder der Schulverbandsversammlung zur 1. Nachtragshaushaltssatzung 2010 (Festsetzung von Umlagen)

Der Beschlussvorschlag wird erörtert. Nach Empfehlungen des Finanzausschusses wird darauf verzichtet, einen Weisungsbeschluss zum Nachtragshaushalt zu fassen, um laufende Geschäftsausgaben seitens der Schulverwaltung freizuhalten.

Der Vorsitzende lässt über den Beschluss für die von der Stadt Ratzeburg entsandten Mitglieder der Schulverbandsversammlung zur 1. Nachtragshaushaltssatzung 2010 (Festsetzung von Umlagen) abstimmen.

Beschluss

(Der Finanzausschuss empfiehlt) und die Stadtvertretung beschliesst, den Erhöhungen der Schulverbandsumlagen gemäß Nachtragshaushaltsplan des Schulverbandes zuzustimmen.

Ja-Stimmen	14
Nein-Stimmen	7
Enthaltungen	1

Top 10 – 12. – öffentliche - Sitzung der Stadtvertretung v. 31.05.2010 Anträge

Top 10.1 – 12. – öffentliche - Sitzung der Stadtvertretung v. 31.05.2010 SPD-Fraktion: Ehrenamtliche Behindertenbeauftragte/r für die Stadt Ratzeburg

Ratsherr Bahlinger bringt den Antrag der SPD-Fraktion zur Bestellung eines ehrenamtlichen Behindertenbeauftragte/n für die Stadt Ratzeburg ein und begründet ihn.

Es schließt sich eine Diskussion an.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der SPD-Fraktion zur Bestellung eines ehrenamtlichen Behindertenbeauftragte/r für die Stadt Ratzeburg abstimmen.

Beschluss

Die Stadtvertretung beschließt die sofortige Ausschreibung der Funktion eines/r ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten für die Stadt Ratzeburg.

- einstimmig -

Das Weitere soll der Ausschuss für Schule, Jugend und Sport in die Wege leiten.

Top 10.2 – 12. – öffentliche - Sitzung der Stadtvertretung v. 31.05.2010 SPD- Fraktion: Behindertengerechte Stadt

Ratsherr Bahlinger bringt die Anfrage der SPD-Fraktion zur behindertengerechten Gestaltung der Stadt ein. Er bittet um Kopie der Ausführungen von Herrn Klossek anlässlich der städtischen Informationsveranstaltung mit dem Landesbehindertenbeauftragten Dr. Ulrich Hase.

Die Fraktionen kommen überein, die aufgeworfenen Fragestellungen im Ausschuss für Planung-, Bau- und Umwelt sowie im Ausschuss für Schule, Jugend und Sport zu behandeln.

Top 10.3 – 12. – öffentliche - Sitzung der Stadtvertretung v. 31.05.2010
CDU-Fraktion: Beitritt zum regionalen Einzelhandelsforum in der Region Lübeck

Ratsherr Koch bringt den Antrag der CDU-Fraktion für einen Beitritt zum regionalen Einzelhandelsforum in der Region Lübeck ein und begründet ihn.

Es schließt sich eine Diskussion an.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag der CDU-Fraktion für einen Beitritt zum regionalen Einzelhandelsforum in der Region Lübeck abstimmen.

Beschluss

Ja-Stimmen	12
Nein-Stimmen	9
Enthaltungen	1

Top 11 – 12. – öffentliche - Sitzung der Stadtvertretung v. 31.05.2010
Anfragen und Mitteilungen

Ratsherr Techlin richtet an Ratsherr Deinert die Frage, ob er Strafanzeige gegen das Internetforum PRO RATZEBURG oder gegen unbekannt wegen der dort in seinem Namen veröffentlichten Verunglimpfungen der Stadtvertreter gestellt hat. Ratsherr Deinert antwortet, dass er Strafanzeige gegen unbekannt gestellt habe.

Ratsherr Clasen richtet an Bürgermeister Voß die Frage, ob die Besetzung der städtischen Gleichstellungsbeauftragten von der Verwaltung weiterhin betrieben wird. Bürgermeister Voß bittet Ratsherr Clasen um eine schriftlich formulierte Anfrage. Ratsherr Clasen sichert dieses zu.

Es liegen keine weiteren Anfragen oder Mitteilungen vor.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:55 Uhr.

gez. Bürgervorsteher Otfried Feußner
Vorsitzender

gez. Mark Sauer
Protokollführer